

Ein Geschenkbuch für den Mann:

Die vielen Männer, die im praktischen Leben mit wirtschaftlichen Aufgaben zu tun haben, werden ein Geschenkbuch besonders schätzen, das ihnen beispielhaft die weltweiten kulturellen und politischen Beziehungen ihrer eigenen Arbeit vergegenwärtigt. Unterhaltsamer als mancher Roman und ergiebiger als manche Gelehrsamkeit kann hierfür die Darstellung von Männern sein, die in schlichter Kaufmannsarbeit ein Weltunternehmen aufgebaut haben, das Haus J. C. Godeffroy und Sohn. Ein ganzes Jahrhundert kaufmännischen Schaffens, das fast in jedem Gedanken und jedem Handgriff mit den politischen, kulturellen, kolonialisatorischen und wissenschaftlichen Vorgängen und Zielen seiner Zeit verbunden war, offenbart sich in diesem Buch. Es führt in ferne Länder, aber nicht in der Phantasie, denn der Zug ins Unbekannte wird um so vertrauter, als stets dazu auch das Zuhause gezeigt wird, in dem die Entschlüsse gefaßt, die Durchführungen geleitet und die Ergebnisse gemessen und verantwortet werden. Und genau so verhält es sich auch mit dem Wesen des Buches im Ganzen: Neben seinem kultur- und wirtschaftsgeschichtlichen Reichtum überliefert es ein großes, vielleicht einzigartiges Vermächtnis an Welterfahrung, zugleich aber ein Vorbild der Kräfte des Geistes und des Herzens, die der Mann in sich selbst für jedes tätige Leben mit großen Zielen und entsprechenden Sorgen und Kämpfen braucht. – An so vielfältigem und unmittelbarem Wert läßt sich ermessen, wie dankbar jeder Leser für dieses Buchgeschenk*) sein wird.

*) J. C. Godeffroy und Sohn. Kaufleute in Hamburg. Leistung und Schicksal eines Welthandelshauses. Von K. Schmack. Verlag Broschek & Co., Hamburg (Z)